



Können die Veröffentlichung ihres neuen Albums kaum erwarten: Die Americana-Roots-Folk-Rock-Reggae-Band Dispatch

Von zweiten Chancen

Dispatch können „America, Location 12“ kaum erwarten

31. Mai 2017, Von: Redaktion, Foto(s): Allen Ralph

Im Lager der amerikanischen Roots-Folk-Rock-Reggae-Band Dispatch herrscht in diesen Tagen und Wochen freudige Anspannung. Nach mehr als fünf Jahren werden Dispatch am kommenden Freitag ein neues Studioalbum auf den Markt bringen. Die Band kann es offensichtlich kaum erwarten, neue Musik mit ihren Fans und der Öffentlichkeit zu teilen und so haben sie kürzlich mit „Begin Again“ und „Painted Yellow Lines“ zwei neue Songs ins Netz gestellt. Am 16. September werden Dispatch im Verlauf ihrer Tour in Hannover in der Faust auftreten. Dieses Konzert wird unter anderem von Rockszene.de präsentiert.

„America, Location 12“ wird der Titel des neuen Dispatch-Albums sein, das am kommenden Freitag, den 2. Juni erscheinen wird. Das Trio hat sich einige Zeit für das Songwriting und die Produktion genommen, einen entsprechend positiv aufgeregtten Eindruck macht die Band in diesen Tagen. Man könne sich nicht helfen, aber man müsse mit „Painted Yellow Lines“ nun schon mal vorab einen weiteren neuen Song vorstellen, meldeten Dispatch am letzten Freitag auf ihrer Facebook-Seite. Bereits Mitte Mai hatte die Band „Begin Again“ aus dem neuen Album mit der Öffentlichkeit geteilt.

Beide Songs können stilistisch im Folk verortet werden, mehrstimmiger Gesang, ein wenig retro, ähnlich wie in den 60er Jahren. „Begin Again“ lässt zu Anfang gewisse Erinnerungen an amerikanische Folk-Singer-Songwriter-Größen wie etwa Simon & Garfunkel wach werden.

Raum für Hoffnung

Inhaltlich geht es in beiden Songs um die oft beschworenen zweiten Chancen im Leben. „Begin Again“ sei der erste Song gewesen, der als Demo für das neue Album aufgenommen wurde, erklären Dispatch in einem Facebook-Post. Die Botschaft in diesem Song sei, dass man sich jeden Tag vor Augen halten sollte, dass es Hoffnung und den Raum gebe, noch einmal neu zu beginnen. Man könne eine zweite Chance im Leben haben, führen die Musiker weiter aus.

Ähnlich verhält es sich mit dem zweiten neuen Song, den Dispatch, ihrer Ansicht nach, unbedingt noch vor der offiziellen Veröffentlichung von „America, Location 12“ vorstellen müssten. Es gehe um das Trampen, das Fahren per Anhalter und das Mitfahren auf Güterzügen kreuz und quer durch Amerika. Während dieser Reisen mit Abenteuercharakter lasse man die Vergangenheit Revue passieren und suche gleichzeitig nach einer zweiten Chance.

Im September mit neuer Musik in der Faust in Hannover

Dispatch sind augenscheinlich so aufgedreht, dass sie derzeit nahezu täglich Posts auf Facebook veröffentlichen und sich auch bei Live-Proben neuer Songs aus dem am Freitag erscheinenden Album filmen lassen.

Mit „America, Location 12“ im Gepäck kommen Dispatch im Spätsommer auf Tour und werden in dann auch in Deutschland auftreten (Wir berichteten bereits). Am Samstag, den 16. September wird die Band in Hannover Halt machen und in der 60er-Jahre-Halle des Kulturzentrums Faust spielen. Diese Hannover-Show von Dispatch wird unter anderem von Rockszened.de präsentiert.

Tickets für das Konzert sind weiterhin an den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich, online unter anderem über den örtlichen Veranstalter sunday entertainment.

Weitere Informationen zur Band, zu ihrer neuen Musik und der Hannover-Show im September über die Links unten in der Info-Box.

Links:

www.dispatchmusic.com
www.kulturzentrum-faust.de
www.sunday-entertainment.de
www.fkpscorpio.com

Ähnliche Artikel auf Rockszened.de:

[Zehn kreative Tage in Mittelschweden](#)(05.01.2021)
[Sick Of It All zum Lesen](#)(28.11.2020)
[Aufwändige Wiederkehr](#)(25.11.2020)
[So langsam in Halloween-Stimmung](#)(16.10.2020)
[Erstes neues Album nach 13 Jahren](#)(17.09.2019)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)